

Stellenausschreibung

Am Lehrstuhl für Mikrobiologie des Biozentrums der Julius-Maximilians-Universität Würzburg ist ab sofort eine Stelle als

**Beschäftigte im technischen Dienst
Beschäftigter im technischen Dienst
(w/m/d)
(BTA, MTA oder vergleichbare Ausbildung)**

in Teilzeit (20 h Std./Woche) zunächst befristet auf zwei Jahre (eine langfristige Zusammenarbeit wird jedoch angestrebt, Vergütung gemäß TV-L), zur Mitarbeit in der Forschungsgruppe Wirt-Pathogen-Mikrobiota Interaktionen (HOPI) unter der Leitung von Prof. Dr. Alexander Westermann zu besetzen.

Alexander Westmanns Arbeitsgruppe erforscht das komplexe Netzwerk von Interaktionen zwischen humanen Darmmikroben, dem Menschen als Wirt und eindringenden Krankheitserregern während Infektionsprozessen. Ihre Forschung zielt darauf ab, sogenannte nicht-kodierende RNA-Moleküle (ncRNA) und RNA-bindende Proteine im Erreger, dem Wirt und seiner Mikrobiota zu identifizieren und ihre Funktion zu entschlüsseln, um die Entwicklung maßgeschneiderter RNA-basierter Diagnostika und Therapeutika voranzutreiben.

Der aktuelle Schwerpunkt der Arbeitsgruppe liegt auf dem Transkriptom des menschlichen Darmkommensalen *Bacteroides thetaiotaomicron*. Dazu nutzen die Forscher derzeit genetische, biochemische und mikrobielle Verfahren, komplexe Zellkultursysteme, sowie diverse RNA-Sequenzierungstechnologien. Das übergeordnete Ziel des Teams ist es, Mikrobiota-gerichtete Ansätze zur Bekämpfung von Darminfektionen aufzuzeigen.

Sie werden in erster Linie die Forscher (w/m/d) in ihren jeweiligen Projekten unterstützen und für einen reibungslosen Laborbetrieb sorgen. Sie sind verantwortlich für die Erledigung von Routineaufgaben, die zur Aufrechterhaltung des regulären Betriebs des Forschungslabors erforderlich sind.

Voraussetzung sind eine abgeschlossene Berufsausbildung als TA, Biologielaborantin oder Biologielaborant (w/m/d) sowie umfangreiche Erfahrungen in der Molekularbiologie, Biotechnologie und/oder Mikrobiologie. Ihre Aufgaben sollten Sie nach erfolgter Einarbeitungszeit weitgehend selbständig durchführen. Erfahrungen mit molekularbiologischen Standardtechniken, der Kultivierung und Manipulation von Bakterien sowie der Kultivierung und Transfektion von menschlichen Zellen sind sehr wünschenswert. Darüber hinaus verfügen Sie über ein hohes Maß an Organisationstalent, Detailorientierung und Eigenmotivation. Sie sollten gut kommunizieren, über ein solides technisches Verständnis verfügen und selbständig Probleme angehen. Praktische Erfahrungen mit aktuellen Softwaresystemen für molekularbiologische Geräte und Datenverarbeitung sind wünschenswert. Wir erwarten, dass Sie sich bereitwillig in neue Systeme und Methoden einarbeiten, ein hohes Maß an Sorgfalt und Aufmerksamkeit an den Tag legen und Gewissenhaftigkeit bei der täglichen Laborarbeit zeigen. Neben dem sicheren Umgang mit Standard-Computersoftware sollten Sie über die Fähigkeit verfügen, sich problemlos in Deutsch und Englisch zu verständigen.

Zu Ihren spezifischen Aufgaben gehören:

- Durchführung von mikrobiologischen, molekularbiologischen und zellbiologischen Experimenten
- Mitarbeit an Projekten zum Thema „Entschlüsselung der metabolischen Wechselwirkungen zwischen Kommensale, Wirt und Krankheitserreger zur Bekämpfung von Darminfektionen“
- Bearbeitung eigener Projekte möglich
- Auswertung und Dokumentation der Versuchsergebnisse
- Unterstützung bei der Labororganisation und Lehre
- Betreuung von Laborgeräten, z.B. Anaerobenbank, etc.

Sie bringen mit:

- Abgeschlossene Ausbildung als BTA (w/m/d) oder MTA (w/m/d) oder vergleichbare Qualifikation
- Erfahrung in mikro-, molekular- oder zellbiologischen Techniken
- Computer-Grundkenntnisse
- Kenntnisse in englischer Sprache
- Spaß am wissenschaftlichen Arbeiten in einem internationalen Umfeld
- Selbstständige und sorgfältige Arbeitsweise
- Teamgeist und Flexibilität

Bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Schwerbehinderte bevorzugt eingestellt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen sind bevorzugt per Email bis spätestens 31.05.2024 zu richten an:

sekretariat.mikrobiologie@uni-wuerzburg.de

Lehrstuhl für Mikrobiologie
Am Hubland
97074 Würzburg

Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen ein Anschreiben, einen Lebenslauf ohne Bild, (Arbeits-) Zeugnisse, Zertifikate und die Kontaktdaten von zwei Empfehlungsgebern bei.

Bitte übersenden Sie ausschließlich Kopien. Aus Kostengründen können die Bewerbungsunterlagen nicht zurück geschickt werden. Sie werden zeitnah nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet. Sofern Sie einen Freiumschlag beifügen, werden Ihnen die Bewerbungsunterlagen drei Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens zurückgesandt.

